Pensionskasse der Stadt Aarau

Geht an alle
- aktiven Versicherten
- Rentenbezüger/innen

Zürich, 25. Mai 2018

Geschäftsbericht 2017

Geschätzte Versicherte

Als Beilage erhalten Sie den **Kurzbericht** über das Jahr 2017 mit den wichtigsten Informationen.

Geschäftsjahr 2017

Das Anlagejahr 2017 war äusserst erfreulich. Trotz weiterhin sehr herausforderndem wirtschaftlichen Umfeld konnte mit 8.10% (Vorjahr 4.03%) eine sehr positive Rendite auf den Anlagen erzielt werden, die im Quervergleich zu anderen Pensionskassen wiederum als überdurchschnittlich bezeichnet werden kann. Die Altersguthaben wurden 2017 mit 2.0% verzinst, was 1.0% über dem BVG-Mindestzinssatz lag.

Ende 2017 steht die Pensionskasse mit einem Deckungsgrad von 114.2% bei einem technischen Zinssatz von 2.0% im schweizweiten Vergleich sehr gut da. Der Bestand der aktiven Versicherten erhöhte sich um 41 auf 1'120 Versicherte und der Rentnerbestand um 2 auf 410 rentenbeziehende Personen. Dadurch verbesserte sich das demographische Verhältnis von aktiven Versicherten zu den Rentenbeziehenden leicht auf 2.73 zu 1. Gleichzeitig blieb das Durchschnittsalter der aktiven Versicherten mit 43.8 Jahren und jenes der rentenbeziehenden Personen mit 74.8 Jahren praktisch unverändert zum Vorjahr.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat behandelte anlässlich von insgesamt sechs Sitzungen u. a. die folgenden Themen:

- Projekt der Stadt Aarau "Anschluss an eine Sammelstiftung BVG": Betreuung und zeitnahe Information der angeschlossenen Arbeitgeberinnen sowie Information der aktiven Versicherten (total 3 Sitzungen).
- Austausch mit den angeschlossenen Arbeitgeberinnen und Festlegung der mittelfristigen Strategie.
- Erstellung eines Kommunikationskonzeptes sowie eines Weiterbildungskonzeptes für den Stiftungsrat.

- Verzinsung der Altersguthaben von 2.0% für das Jahr 2017. Festlegung des Zinssatzes der Altersguthaben von 1.0% für unterjährige Geschäftsfälle im Jahre 2018 (entsprechend BVG-Mindestzinssatz).
- Beschluss betreffend Nichtanpassung laufender Renten.
- Entscheid über die Ausschreibung und die Vergabe von Vermögensverwaltungsmandaten.
- Auswahl und Abschluss eines Rückversicherungsvertrages ab 1. Januar 2018.

Die Pensionskasse untersteht u.a. den Regeln der ASIP-Charta. Die Organmitglieder haben schriftlich bestätigt, diese Bestimmungen vorbehaltlos eingehalten zu haben.

Anlageausschuss

Der Anlageausschuss traf sich zu zwei Sitzungen, an denen auch die mandatierten Vermögensverwalter zur Berichterstattung eingeladen waren und behandelte neben den üblichen Performancebesprechungen u.a. folgende Traktanden:

- Überprüfung der Vermögensverwaltungsmandate betreffend Vor- und Nachteil der aktiven, resp. passiven Bewirtschaftung sowie der Nachhaltigkeitskriterien.
- Ausschreibung der (semi-) passiven Vermögensverwaltungsmandate. Dies führte zu zwei Mandatskündigungen und einem Neumandat ab 2018. Vorbereitung der Mandatsverschiebungen Anfang 2018.

Geschäftsführung und Verwaltung

Erneut zeigte sich die Tätigkeit der Geschäftsführung aufgrund der zahlreichen Projekte (u.a. das städtische Projekt "Anschluss an eine Sammelstiftung BVG") und der grossen Anzahl Sitzungen als sehr zeitintensiv. Trotzdem konnten - wie im Vorjahr angekündigt - die Verwaltungskosten deutlich (-23%) gesenkt werden. Die anfallenden Arbeiten wurden von der Geschäftsführung und der Verwaltung sehr kompetent erledigt.

Umsetzung VegüV (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften)

Das Gesetz verpflichtet die Vorsorgeeinrichtungen die Aktionärsstimmrechte bei Schweizer Aktien wahrzunehmen und gegenüber ihren Versicherten offen zu legen. Wie in den Vorjahren übte der Stiftungsrat die Stimmrechte gemäss der Empfehlung der Ethos Stiftung aus. Die Ethos Stiftung legt jährlich die „Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte“ und die „Grundsätze zur Corporate Governance“ fest. Weitere Informationen dazu sind unter www.ethosfund.ch zu finden, darunter auch die erwähnten Richtlinien.

Projekt Stadt Aarau: "Anschluss an eine Sammelstiftung BVG"

Nachdem der Einwohnerrat am 8. Mai 2017 dem Antrag für den Wechsel der städtischen Angestellten zu einer Sammelstiftung per 1. Januar 2018 zugestimmt hatte, durften die städtischen Versicherten an einer Urnenabstimmung ihre Meinung kundtun. Mit einem überwältigenden Mehr von 89.8% Stimmen haben sie sich für einen Verbleib bei der Pensionskasse der Stadt Aarau entschieden. Der Stiftungsrat hat diesen deutlichen Vertrauensbeweis mit Freude zur Kenntnis genommen und setzt sich weiterhin ein für eine starke, finanziell gesunde und nachhaltig finanzierte Pensionskasse.

Finanzielle Situation

Die erzielte Jahresrendite von 8.10% ist im Vergleich mit anerkannten Pensionskassenindices überdurchschnittlich. Dank diesem Ergebnis konnten die Wertschwankungsreserven weiter erhöht werden. Der Deckungsgrad stieg von 108.4% im Vorjahr auf 114.2% per 31. Dezember 2017 an.

Auf dem Gesamtvermögen realisierte die Pensionskasse in den letzten 10 Jahren folgende Renditebeiträge (Nettorendite nach Berücksichtigung aller Kosten):

Jährliche Renditen des Gesamtvermögens in %	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	-11.73	+14.03	+2.77	+1.53	+8.0	+5.56	+10.12	+1.02	+4.03	+8.10

Durchschnittliche Renditen des Gesamtvermögens in %	seit 1. Januar 2008		seit 1. Januar 2013	
	kumuliert	annualisiert	kumuliert	annualisiert
	+49.79	+4.12	+32.05	+5.72

Mit der im Jahre 2017 ausgewiesenen Rendite des Gesamtvermögens von +8.10% lag unsere Pensionskasse über den schweizweiten Vergleichsindices:

2017	PK der Stadt Aarau	UBS PK-Barometer		CREDIT SUISSE PK Index	
		Segment über CHF 300 Mio.	Gesamt	Segment CHF 150 bis 500 Mio.	Gesamt
Netto-Performance	+8.10%	+7.59%	+7.82%	+7.95%	+8.05%

Die Pensionskasse der Stadt Aarau gilt somit weiterhin als solide und finanziell gut aufgestellt. Sie hat zum Ziel, die zukünftigen Mehrerträge einerseits zur weiteren Äufnung der Wertschwankungsreserven und andererseits für die Höherverzinsung der Altersguthaben der aktiv Versicherten zu verwenden.

Ausblick 2018

Weiterhin herausfordernd bleibt das wirtschaftliche Umfeld und die Erzielung einer guten Rendite. Insbesondere der Start ins neue Jahr war durchgezogen. Per Ende März resultierte eine kumulierte Performance von -1.75%. Die Vergleichsindices der UBS und der Credit Suisse verloren im gleichen Zeitraum -1.36%. Per Ende April liegt das Resultat etwas besser bei -0.7%.

Neu finden Sie uns auch online unter www.pkstadtaarau.ch. Wir freuen uns auf Ihren virtuellen Besuch und auf Ihre Rückmeldung.

Falls Sie Fragen haben, nehmen Sie gerne mit Frau Silvia Ulrich Kontakt auf. Sie erreichen sie telefonisch unter 043 817 74 50 oder per E-Mail unter: pkstadtaarau@libera.ch.

Freundliche Grüsse

Pensionskasse der Stadt Aarau

Matthias Mundwiler
Vizepräsident des Stiftungsrates

Ueli Höhn
Geschäftsführer

Beilage